

Zeitschrift:	Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber:	Entomologische Gesellschaft Basel
Band:	47 (1997)
Heft:	4
Artikel:	Zweiter Nachtrag zur Faunistik der Sciomyzidae (Diptera) der Schweiz
Autor:	Merz, Bernhard
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1042881

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zweiter Nachtrag zur Faunistik der Sciomyzidae (Diptera) der Schweiz

Bernhard MERZ

Entomologische Sammlung, ETH Zentrum, CH-8092 Zürich.

Abstract

Pherbellia silana RIVOSECCHI, *Tetanura pallidiventris* FALLÉN and *Antichaeta atriseta* (LOEW) are mentioned for the first time from Switzerland. Additional records for seven rarely collected species are given. Currently 75 species of Sciomyzidae are listed for this country.

Einleitung

Die Sciomyzidae sind eine grössere Familie innerhalb der acalyptaten Dipteren, welche durch ihre Lebensweise als obligate Parasitoide von Schnecken oder Muscheln ausgezeichnet sind. Morphologisch lassen sich die Arten an den vorstehenden Fühlern und der oft bunten Färbung der Flügel gut erkennen (VALA, 1989).

In der Schweiz sind diese Fliegen durch die Arbeiten von MERZ (1995, 1996) und MERZ & ROZKOSNY (1995) faunistisch gut bekannt geworden. Die genannten Publikationen führen insgesamt 72 Arten auf, welche mit Sicherheit in der Schweiz vorkommen. In den Jahren 1996 und 1997 wurden vom Autor wieder zahlreiche Individuen gefangen und in verschiedenen entomologischen Sammlungen untersucht. Dabei wurden drei für die Schweiz neue Arten entdeckt, sowie zusätzliche Funde von wenig bekannten Arten festgestellt. Damit erhöht sich die Zahl der in diesem Land bekannten Arten auf 75. Aufgrund der in den letzten Jahren gemachten Neufunde sowie den Faunen umliegender Länder dürfte in der Schweiz mit ca. 80 Arten gerechnet werden.

Die untersuchten Tiere wurden — soweit nicht anders angegeben — vom Autor gesammelt und werden in der Entomologischen Sammlung ETH (ETHZ), des Musée d'Histoire Naturelle, Neuchâtel (MHNN) und der Sammlung des Autors (CBM) aufbewahrt. Nomenklatur und systematische Anordnung folgen VALA (1989) und RIVOSECCHI (1992).

Neue Arten für die Schweiz

1. *Pherbellia silana* RIVOSECCHI, 1989

ZH : Zürich-Albisgütli, 2.IV.1997, 1 ♂ ; Zürich-Allmend, 22.II.1997, 1 ♂ ; Zürich-Zürichberg, 11.V.1997, 1 ♂ (alle CBM).

Das Tier aus der Allmend wurde auf einer Weide auf einer kleinen Population von *Juncus effusus* an einer vernässten Stelle zusammen mit 7 ♂♂ von *Ph. ventralis* gesammelt. Es ist erstaunlich, dass diese beiden Arten, die morphologisch nur anhand der Genitalien unterschieden werden können, nebeneinander am selben Ort vorkommen können.

Diese erst kürzlich beschriebene Art ist aus Italien, Spanien und der Tschechischen Republik bekannt. Wegen ihrer Ähnlichkeit mit *Ph. ventralis* ist sie möglicherweise oft übersehen worden. Ebenso dürfte die frühe Flugzeit (Februar!) die Seltenheit erklären. Die Bestimmung von zwei Tieren wurde von R. ROZKOSNY bestätigt. Leider wurden sie auf dem Postweg stark beschädigt, allerdings sind die Genitalien noch gut zu erkennen.

2. *Tetanura pallidiventris* FALLEN, 1820

NE : Le Cachot, 30.VI.1994, 1 ♀ ; Frétereules, 860 m, 26.VI.1992, 1 ♂ (beide leg. HAENNI, MHNN).

Die Verbreitung dieser Art umfasst das nördliche Europa bis in den Alpenraum. In Norwegen ist sie mit einer Malaisefalle gefangen worden (GREVE, 1991). Sie ist in Nordeuropa häufiger als im Süden.

3. *Antichaeta atriseta* (LOEW, 1849)

ZH : Zürich-Katzensee, 19.IV.1997, 1 ♂ ; 24.IV.1997, 1 ♀ ; 3.V.1997, 1 ♂. (alle CBM).

Alle Tiere wurden in Feuchtgebieten auf niederen Seggen gekäschert. Sie stammen von zwei eng nebeneinander liegenden Stellen. Der eine Fundort war ein Zwischenmoor mit Torfmoosen, welches partiell überschwemmt war. Zwei Fliegen sassen auf Seggenhalmen am Rand des überschwemmten Gebietes. Die zweite Fundstelle war eine ziemlich feuchte Streuwiese, wo ein Tier auf einem teilweise unter Wasser stehenden Seggenhalm sass.

Die Verbreitung dieser selten gefangenen Art umfasst vor allem Nordeuropa. In Mitteleuropa kennt man sie nur aus Polen, der ehemaligen Tschechoslowakei und Österreich. Der hier gemeldete Fund erweitert die Verbreitung nach Südwesten markant.

Neue Fundstellen von selten gefundenen Arten

4. *Colobaea beckeri* (HENDEL, 1902).

ZH : Embrach-Haumüli, 11.VI.1997, 4 ♂♂, 3 ♀♀ ; 10.VII.1997, 1 ♂ (CBM, ETHZ).

Alle Tiere wurden an einem schattigen, sehr kühlen Bachufer auf spärlich mit Moosen bewachsenen Steinen gesammelt. Die Tiere hielten sich in unmittelbarer Wassernähe auf. Es war schwierig, sie im Netz zu erkennen, da sie ähnlich wie viele Käfer mit Totstellreflex bewegungslos auf dem Netzboden lagen. Weitere Dipteren-Arten am selben Fundort waren *Renocera stroblii* (siehe unten), *Tachydromia calceana* (MEIGEN), *Drosophila unimaculata* STROBL, *Lonchoptera tristis* MEIGEN und zahlreiche Ephydriden und Sphaeroceriden.

Wegen des besonderen Biotopes, der kleinen Körpergrösse und dem offensichtlich einzigartigen Verhalten dürfte die Art sehr selten in Sammlungen auftreten. Man kennt sie bisher nur aus der Slowakischen Republik, Österreich und dem Oberengadin.

5. *Ectinocera borealis* ZETTERSTEDT, 1838

GL : Schwanden/Niderntal, 1000m, 21.VI.1997, 1 ♂ (leg. MERZ & EGGENBERGER, CBM). **GR** : Zernez, 1450m, 17.VII.1980, 1 ♂ (leg. HAENNI, MHNN).

Das Tier von Schwanden wurde auf der vom Sturm „Vivian“ im Jahr 1990 gebildeten Windwurffläche auf Hochstauden gekäschert. Details zum Gebiet findet man bei WERMELINGER *et al.* (1995).

In der Schweiz erst aus dem Nationalpark und von Dietikon bekannt.

6. *Ilione albisetata* (SCOPOLI, 1763)

ZH : Zürich-Katzensee, 23.V.1995, 2 ♂♂ ; 17.IX.1996, 1 ♂ ; 31.V.1997, 1 ♂ ; 24.VIII.1997, 1 ♂ (CBM).

Alle Individuen wurden an verschiedenen Stellen des Katzensees in Flachmooren gesammelt. Die Art ist in der Schweiz in niederen Lagen weit verbreitet, aber wird meist nur in einzelnen Exemplaren gefunden.

7. *Psacadina verbekei* ROZKOSNY, 1975

VS : Grône-Poutafontana, 18.V.1996, 4 ♂♂. **ZH** : Zürich-Katzensee, 19.IV.-17.IX. (1995-1997), 6 ♂♂, 3 ♀♀ (CBM, ETHZ).

Alle Individuen wurden in Flachmooren entweder auf Seggen oder im

Schilf gekäschert. Die kontinuierlichen Funde über die ganze Sammelperiode lassen vermuten, dass die Art eine einzige, langgezogene Generation ausbildet. In der Schweiz kennt man die Art aus dem Mittelland, dem Wallis und der Südschweiz.

8. *Renocera striata* (MEIGEN, 1830)

ZH : Zürich-Katzensee, 19.IV.1997, 1 ♂ (CBM).

Beide bekannten Exemplare der Schweiz stammen vom Katzensee, wo sie am Ufer des Sees auf in Schlamm stehendem Schilf gekäschert wurden. Die Seltenheit dieser Art dürfte mehrere Gründe haben : Ihre Ähnlichkeit mit der massenhaft vorkommenden *Pherbellia cinerella*, die frühe Flugzeit und die schwierige Zugänglichkeit des Habitates.

9. *Renocera stroblii* HENDEL, 1900

ZH : Embrach-Haumüli, 11.VI.1997, 4 ♂♂ (CBM, ETHZ).

Die Individuen wurden zusammen mit *C. beckeri* am selben schattigen Bachufer gefunden, wobei *R. stroblii* sich eher am Übergang zwischen nackten Steinen und Waldvegetation aufhielt. Die Art kennt man aus der ganzen Nord- und Zentralschweiz, aber von allen Fundstellen sind nur wenige Exemplare bekannt.

10. *Tetanocera robusta* LOEW, 1847

GR : Valbella/See, 10.-17.VII.1996, 5 ♂♂ (CBM, ETHZ).

Die Tiere wurden am Rand des Heide-Sees von im Wasser stehenden *Carex rostrata* gesammelt. Es war schwierig, die Tiere vom Land aus zu erbeuten, da sie sich an den äussersten, der offenen Seefläche zugewandten Halmen festhielten. In der Schweiz war diese Art erst von Samedan und Aristau bekannt.

Verdankungen

Ganz herzlich möchte ich J.-P. HAENNI (Neuchâtel) für die Zusendung seiner spannenden Funde und R. ROZKOSNY (Brno, Tschechische Republik) für die Nachkontrolle von *Ph. silana* danken. Einen grossen Dank schulde ich auch M. EGGENBERGER (Männedorf) für die Durchsicht des Manuskriptes.

Literatur

GREVE, L. 1991. *Tetanura pallidiventris* FALLÉN, 1820, new to Norway and further additions to the Sciomyzidae fly fauna (Diptera) in More Og Romsdal, Norway. *Fauna Norvegica*, Series B **38** : 41.

- MERZ, B. 1995. Revision der in zehn Schweizer Sammlungen aufbewahrten Sciomyzidae (Diptera) der Schweiz. *Entomologica Basiliensis* **18** : 29-52.
- MERZ, B. 1996. Neue und bemerkenswerte Funde von Sciomyzidae (Diptera) der Schweiz mit einer Liste der Arten vom Vogelmoos bei Neudorf (Kanton Luzern) und vom Rüss-Spitz (Kanton Zug) bei Maschwanden ZH. *Entomologische Berichte Luzern* **36** : 95-100.
- MERZ, B. & ROZKOSNY, R. 1995. A new Pherbellia (Diptera, Sciomyzidae) from Central Europe. *Mitteilungen der Schweizerischen entomologischen Gesellschaft* **68** : 435-440.
- RIVOSECCHI, R. 1992. Diptera, Sciomyzidae. *Fauna d'Italia* **30** : 1-270.
- VALA, J.-C. 1989. Diptères Sciomyzidae Euro-Méditerranéens. *Faune de France* **72** : 1-300.
- WERMELINGER, B., DUELLI, P., OBRIST, M., ODERMATT, O. & SEIFERT, M. 1995. Die Entwicklung der Fauna von Windwurfflächen mit und ohne Holzräumung. *Schweizerische Zeitschrift für das Forstwesen* **146** (11) : 913-928.